OMAI/AINF: Tipptrainer

So lernen Sie den Tipptrainer kennen:



Der Tipptrainer ist ein Teil des Trainingsprogramms "TOM" (Training Office Management). Starten Sie den Tipptrainer, so kommen Sie zur Übersicht "Kurse-Lektionen". Hier sind alle Lernobjekte angeführt.

Arbeiten Sie zunächst einmal eine Lernphase selbst durch (unser Vorschlag: T-02 "So tippe ich e und i"). Sie erkennen diese Übungsart am blauen Symbol.

Führen Sie dann selbst eine Tippübung durch (unser Vorschlag: T-06 "Texttraining"). Versuchen Sie verschiedene Schreibansichten (Zeilenweise, Block, Überschreiben) und das Metronom für rhythmisches Schreiben.

Über "Kurse-Lektionen" (Schaltfläche links oben) kehren Sie zur Übersicht zurück.

Einstellungen für Übungen ändern:



Als Trainer können Sie für jede Übung Einstellungen vornehmen bzw. ändern. Die Einstellungen werden automatisch an Ihre Schüler/innen übertragen. Um Änderungen vorzunehmen, markieren Sie eine Übung aus der Auflistung ① (unter "Kurse-Lektionen") und klicken Sie auf "Bearbeiten" ②.

Ein Beispiel: Sie wollen eine 10-Minuten-Abschrift machen, bei der die Schüler/innen höchstens zweimal beginnen können. Ändern Sie …

■ Zeitlimit in Minuten auf "10" ■ Eingabe endet nach Zeitablauf auf "Ja" ■ Fehlerkorrektur möglich auf "Nein" ■ Versuche je Lernsitzung auf "2"

Fehlertoleranz je Zeile: Bei Überschreiten der eingestellten Fehleranzahl wird die gesamte Zeile gelöscht und die Lernenden müssen die Zeile nochmals schreiben. Die Einstellung "0" bewirkt, dass eine uneingeschränkte Fehleranzahl je Zeile möglich ist.

Tipptrainer: Eigene Übungen erstellen



So hinterlege ich als Trainer eigene Übungen:

Zusätzlich zu den im te.comp-Tipptrainer vorhandenen Übungen kann ich auch eigene Übungen hinterlegen und an meine Lerngruppen verteilen. Dazu wähle ich ① **Trainerübung hinzufügen/ändern**. Diese Schaltfläche scheint nur auf, wenn ich mit dem Internet verbunden bin.

© Bereits angelegte Trainerübungen scheinen dann hier auf. Ich kann sie auch nachträglich auswählen und bearbeiten.

③ Die Einstellungen einer te.comp-Tipptrainerübung wie auch einer selbst angelegten Trainerübung kann ich hier ändern. Dazu muss ich natürlich als Trainer angemeldet sein. Schüler/innen können hier keine Änderungen vornehmen.



④ Hier kann ich meinen eigenen Text hereinkopieren ...

... oder Wörter aus der Liste wählen. Dazu verwende ich die Filterfunktion. Unter "Buchstaben" führe ich jene Zeichen an, die die Lernenden bereits beherrschen. Unter "wichtige Buchstaben" die, die auf jeden Fall im Wort vorkommen sollen. Ein Doppelklick auf ein Wort fügt dieses dann im Textfeld hinzu. (5)

Über die Schaltfläche "Zufällige Zeile hinzufügen" kann ich aus zufällig ausgewählten Wörtern der angezeigten Liste auch ganze Zeilen hinzufügen. Hier stelle ich auch ein, ob Großbuchstaben vorkommen und die einzelnen Wörter durch Beistrich getrennt werden sollen.

Über Speichern ⑥ wird die Übung für alle Gruppen freigegeben und im Abschnitt ② angezeigt. Möchte ich die Übung nur für bestimmte Lerngruppen freigeben, so kann ich das hier einstellen. ⑦

[®] Ich kann für jede Übung auch eigene Bewertungsregeln hinterlegen. Mehr dazu auf den nächsten Seiten.

Tipptrainer: Übungen für bestimmte Gruppen freigeben



Eine Übung für bestimmte Gruppen freigeben:

Eine neu erstellte Trainerübung ist standardmäßig für alle Lerngruppen freigeschaltet.

Möchten Sie eine Übung nur für bestimme Gruppen freigeben, so markieren Sie diese ① und klicken Sie auf "Für Lerngruppen freigeben" ②.

Haken Sie dann die Lerngruppe(n) an, für die Sie die Übung freischalten wollen. Entfernen Sie das Häkchen bei den Gruppen, bei denen die Übung nicht (mehr) sichtbar sein soll ③.

Tipptrainer: Eine Diktatübung



Bei den Diktaten unterscheiden wir zwischen Buchstabendiktat und Trainerdiktat.

Das Buchstabendiktat:

Bei einer vordefinierten Diktatübung im te.comp-Tipptrainer handelt es sich um ein Buchstabendiktat. Sie wählen die Geschwindigkeit. Diktiert wird dann Buchstabe für Buchstabe. Die Lernenden üben dabei ein gleichmäßiges Schreibtempo einzuhalten. Probieren Sie es einfach aus.

Das Trainerdiktat:

Beim Trainerdiktat erstellen Sie eine beliebige neue Übung (mit Ihrem Wunschtext) und stellen in den Einstellungen "Trainerdiktat" ein. Sie diktieren dabei den Text in Ihrem Wunschtempo. Die Lernenden kommen dabei in eine Ansicht, in der der zu schreibende Text nicht angezeigt wird.

Erst nachdem ein Wort getippt ist, wird das richtige Wort angezeigt. Dies dient zur Orientierung. Ihr Vorteil: Nach Abschluss des Diktats haben Sie fertig verbesserte Leistungen, die in die LPS übertragen werden.

Tipptrainer: Bewertungseinstellungen und Bewertungsprofile

KURSE-LEKTIONEN	TIPPEN	ÜBEN				STATISTI	2		XX OM	
Übung starten	Trainerübung hinzufügen/ändern	Trainerüb entfernen	ung	Für Lerng freigeben	ruppen	Bewertung fe	estlegen			
		Einstellungen der Ü	İbung T-03 Tı	rainerübung	#1: B-Arb	eit 🛛	ofile b	bearbeiten		
 Diktatübung Buchstabensalat 	^	Bewertungse	einstellungen	1			_			
 T-03 Buchstaben g t So tippe ich g und Buchstabentrainin 	und h I h g		$\overline{\bigcirc}$	((Ö					
Worttraining		Für diese Üb	ung wird folg	gendes Bewe	ertungspr	ofil verwendet:				
Englisch		Standardprofil			 Profil 	bearbeiten				
Diktatübung		Standardprofi								
Buchstabensalat		Abschriftenpro	ofil		ote	Punkte				
Trainerülzungen		Mein Profil 1 - Mein Profil 2	NEO			10				
T-04 Großschreibung	g	Mein Profil 3			$\boldsymbol{\lambda}$	9				
So schr	ROSS	Benutzerdefini	ert			8				
EInke	te	0,4%	bis <	0,6%	╸╷	7				
Worttrain) ^{re}	0,6%	bis <	0,8%		6				
Texttraining		0,8%	bis <	1,0%	5	5				
Diktatübung		1,0%	bis <	1,2%	5	4				
T-05 Komma und Pu	unkt	1,2%	bis <	1,5%	5	3				
Image: So tippe ich Komr	ma und Punkt	1,5%	bis <	1,8%	5	2				
Grifftraining Komm	1a 👻	1,8%	bis <	2,0%	5	1				
		2,0%	DIS	100%	5	U				
T 1 0		🗸 Nur ein Fehl	er je Wort							
I rainer-Ubungen										
Trainerübung #4: B-Ar	rig rg									
						S	Schließen	Speichern		

Bewertungseinstellungen für Übungen ändern:

Sie können für selbst angelegte Trainerübungen oder auch für Übungen, die sich bereits im te.comp-Tipptrainer befinden, die Bewertungsrichtlinien jederzeit ändern.

Markieren Sie dazu eine Übung ① und klicken Sie auf "Bewertungen festlegen" ②.

Gerade für Anfangsübungen empfehlen wir keine zu strenge Einstellung. Standardmäßig ist die Bewertung der Anfangsübungen großzügig eingestellt. Für Schüler/innen, die das 10-Fingersystem erst erlernen, ist es motivierender – trotz Fehlern – noch Punkte zu erreichen.



Was bewirkt eigentlich ein Bewertungsprofil?

Jede Übung hat eine bestimmte Anzahl von Maximalpunkten, die erreicht werden können. Abhängig von der Fehleranzahl beim Tippen reduziert sich der Punktewert. Da jede Übung der Lernenden an Sie als Trainer übertragen wird, können Sie die Qualität der bearbeiteten Übungen und die Übungshäufigkeit einfach kontrollieren.

Über einen Klick auf "Profil bearbeiten" können Sie das ausgewählte Profil verändern und – abhängig von der Fehleranzahl – Punkte vergeben.

Ein Beispiel:

Denken Sie an eine Abschrift mit 1 000 Vollanschlägen. Der Wert 0,1 % entspricht dann einem Fehler, der Wert 0,2 % zwei Fehlern usw.

Sie können für den jeweiligen Fehlerprozentwert Note und Punkte, die die Lernenden erreichen, festlegen.

OMAI/AINF: Word-Abschriften

So lernen Sie die Word-Abschriften kennen:



Die Word-Abschriften sind ein weiterer Teil des Trainingsprogramms "TOM" (Training Office Management). Dieser Abschnitt steht Benutzern zur Verfügung, die das 10-Finger-System bereits beherrschen und perfektionieren wollen.

Sie haben verschiedene Lernobjekttypen zur Auswahl:

- Abschriften (normale Word-Abschriften)
- Zeitabschriften (zeitlich begrenzte Abschriften)
- Diktate (Schriftstücke nach Tonträgern erstellen)

Einstellungen für Übungen ändern:



Als Trainer können Sie für jede Übung Einstellungen vornehmen bzw. ändern. Die Einstellungen werden automatisch an Ihre Schüler/innen übertragen. Laden Sie dazu das Kapitel Word-Abschriften und klicken Sie auf Einstellungen der Abschriften ändern ①.



Klicken Sie auf eine Übung aus der Auflistung ② und klicken Sie auf "Bearbeiten" ③. Hier können Sie nun einstellen, dass die Abschrift ein Zeitlimit hat und danach nicht mehr weitergeschrieben werden darf (Eingabe endet …). Oder geben Sie die Anzahl der Versuche je Lernsitzung ein. Min. Vollanschläge: Wird die Vollanschlagszahl nicht erreicht, so zählt jedes Wort unterhalb dieses Limits als Fehler.